

ING-DiBa und DBB sichten die Nationalspieler von morgen

Datum: 11.10.2011

Sichtungsprojekt Talente mit Perspektive geht ins fünfte Jahr

Das im Jahr 2008 von der ING-DiBa und dem Deutschen Basketball Bund (DBB) initiierte Projekt „Talente mit Perspektive“ ist aus dem Nachwuchskonzept des DBB nicht mehr wegzudenken. Zahlreiche Talente mit Perspektive haben in den vergangenen Jahren nicht nur einen Platz in den Notizbüchern der Bundestrainer gefunden, die Jugend-Nationalmannschaften Deutschlands sind gespickt mit Spielerinnen und Spielern, die bei den Sichtungen der ING-DiBa und des DBB entdeckt wurden. Gemeinsam leisten ING-DiBa und DBB einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung der Sportart, in dem sie frühzeitig Talente sichten. 2012 werden die talentiertesten Spielerinnen und Spieler des Jahrgangs 1999 vor den Bundestrainern vorspielen, um sich für einen Platz im Perspektivkader zu empfehlen. Das langfristige Ziel der Talente sind die Olympischen Spiele 2020, bei denen sie Deutschland erfolgreich vertreten wollen. Die große Motivation Olympia teilt auch das Vorbild und Idol vieler der jungen Talente, NBA-Champion und DBB-Nationalspieler Dirk Nowitzki: "Es ist für jeden Sportler das Größte bei den Olympischen Spielen für sein Land anzutreten."



Erfolge der intensiven Nachwuchsförderung

Wie sehr die ehemaligen Talente mit Perspektive schon jetzt das Gesicht der deutschen Nationalmannschaften prägen, zeigte sich im Sommer 2011, in dem vor allem die beiden U16-Teams für Furore sorgten. Die U16-Jungen spielten eine hervorragende Europameisterschaft und wurden erst im Viertelfinale von Frankreich gestoppt. Am deutschen Siegeszug massiv beteiligt waren acht Spieler, die aus dem Talente mit Perspektive Projekt entstammen. Im weiblichen Bereich waren es sogar elf (von zwölf) Spielerinnen, die zuerst das Talente mit Perspektive-Trikot trugen und im weiteren Verlauf ihrer noch jungen Karriere im Deutschland-Trikot B-Europameister wurden.

Bundesweite Sichtungen – Osnabrück, Bamberg und Bremerhaven als neue Standorte

Der Ansatz der nahtlosen Verknüpfung soll auch in Zukunft weitergeführt werden. So bleibt das Grundkonzept der bundesweiten Sichtung durch die DBB-Bundestrainer bestehen. Die Teams aus den 16 Landesverbänden treten bei vier Vorturnieren an und messen sich abschließend beim Finalturnier in Wetzlar. Mit Osnabrück, Bremerhaven (28./29.01.2012) und Bamberg sowie der Sportstadt Dessau-Roßlau (25./26.02.2012) als langjährigem Partner finden die Vorturniere an wichtigen Basketball-Standorten statt. Die Unterstützung vor Ort in Osnabrück (Mädchen) sowie Bamberg und Bremerhaven (Jungen) spiegelt zudem die immer größer werdende Akzeptanz des Projekts bei Bundesliga-Standorten wider.

Wetzlar zum fünften Mal Austragungsort des Finales – Rollstuhlbasketballer zu Gast

In den Vorauswahlturnieren werden je vier Regionalkader (Nord/West/Süd/Ost) bei den Jungen und Mädchen ausgewählt. Diese treffen sich vom 27.-29. April 2012 im hessischen Wetzlar, wo nun schon zum fünften Mal die talentiertesten Nachwuchsbasketballerinnen und -basketballer der Altersklasse U14 zusammentreffen. Die Bundestrainer wählen je zwölf Spielerinnen und Spieler aus, die in der Folgezeit die beiden ING-DiBa-U14-Perspektivkader bilden. Ebenfalls zu Gast sein werden die Rollstuhlbasketballer, die im Rahmen des Finalturniers ein Testspiel absolvieren.

Abschluss des Projekts treffen die 24 ausgewählten Talente ihre Vorbilder aus den aktuellen Nationalmannschaften. Die ING-DiBa lädt die Jungen zu einer Begegnung des Herren-Nationalteams im Rahmen der EM-Qualifikation ein. Den Mädchen ermöglicht die ING-DiBa ein Treffen mit der Damen-Nationalmannschaft während eines Länderspielwochenendes.

Nachhaltige Förderung – Engagement des Hauptsponsors bleibt fester Bestandteil der Nachwuchsförderung

Bereits seit fünf Jahren engagiert sich die ING-DiBa nun verstärkt in der Förderung des Jugendleistungssports. Von dem Sichtungsprogramm profitieren nicht nur Talente, die sich für die Kader qualifizieren. Die Landestrainer beobachten alle gesichteten Mädchen und Jungen und ihre Fortschritte im Anschluss an die Turniere sehr genau, um sie bei zukünftigen Sichtungs- und Lehrgangsmaßnahmen weiter fördern zu können. Diese nachhaltige Förderung der talentierten deutschen Spielerinnen und Spieler liegt dem Projektsponsor ING-DiBa besonders am Herzen.

"Das Gemeinschaftsprojekt der ING-DiBa und des Deutschen Basketball Bundes (DBB) geht nun ins 5. Jahr. Dass wir mit dieser Initiative einen richtigen und wichtigen Schritt auf dem Weg zur effektiven Förderung des Basketballnachwuchses gehen, zeigen eindrucksvoll die Erfolge der ausgewählten Talente. So haben 8 Spieler, die 2008 im Perspektivkader waren, dieses Jahr bei der A-EM den 8. Platz belegt. Dies entspricht der besten Platzierung der letzten 10 Jahre. Außerdem sind 11 Spielerinnen, die ebenfalls 2008 in den Perspektiv-Kader berufen wurden, mit der weiblichen U16 B-Europameister geworden und somit in die A-Gruppe aufgestiegen. Darüber freuen wir uns sehr! Wir wünschen allen Beteiligten auch in diesem Jahr viel Erfolg und Spaß bei den Auswahlturnieren", sagte Birgit Spors, Direktorin für Marketing bei der ING-DiBa.

DBB-Präsident Ingo Weiss betonte die Bedeutung des Projekts im Bezug auf die Entwicklung des Basketballs: "Das Sichtungsprojekt Talente mit Perspektive ist ein elementar wichtiger Teil der Partnerschaft zwischen der ING-DiBa und dem Deutschen Basketball Bund. Wir haben langfristige Ziele für unsere Nationalmannschaften und wollen den deutschen Basketball qualitativ und quantitativ nach vorne bringen. Talente mit Perspektive hilft uns dabei: Unsere Bundestrainer beginnen früh, die Spieler zu sichten und sie für eine Basketball-Karriere auszubilden. Nach vier sehr erfolgreichen Jahren mit dem Projekt freue ich mich sehr, viele Spielerinnen und Spieler von den Talente-Sichtungen in unseren Jugendnationalmannschaften zu sehen. Das zeigt ganz eindeutig, dass die ING-DiBa und der DBB gemeinsam für den deutschen Basketball auf dem richtigen Weg sind."

Folgende Teams werden bei den 4 Vorturnieren antreten:

Osnabrück 28.-29. Januar 2012

1. Bremen 2. Hamburg 3. Niedersachsen 4. Nordrhein-Westfalen 5. SG Rheinland-Pfalz / Saarland 6. Schleswig-Holstein

Bremerhaven 28.-29. Januar 2012

1. Berlin 2. Brandenburg 3. Bremen 4. Hamburg 5. Mecklenburg-Vorpommern 6. Niedersachsen 7. Nordrhein-Westfalen 8. Schleswig-Holstein

Dessau-Roßlau 25.-26. Februar 2012

1. Baden-Württemberg 2. Bayern 3. Berlin 4. Brandenburg 5. Hessen 6. Sachsen 7. Sachsen-Anhalt

Bamberg 25.-26. Februar 2012

1. Baden-Württemberg 2. Bayern 3. Hessen 4. SG Rheinland-Pfalz / Saarland 5. Sachsen 6. Sachsen-Anhalt 7. Thüringen

Finalturnier 28.-29. April 2012 Wetzlar

Hier werden 48 Mädchen und 48 Jungen die sich bei den Vorturnieren qualifiziert haben in jeweils 4 neuen Teams eingeteilt und den Bundestrainern in den Trainingseinheiten und Spielen ihr Talente demonstrieren. Am Ende des Finalturniers werden dann die besten 12 Mädchen und Jungen jeweils für den ING-DiBa U14 Perspektivkader 2012 nominiert.

Weitere Informationen sowie umfangreiches Material zum Download gibt es auf der Projekthomepage www.talente-mit-perspektive.de. Dort werden auch die Termine, Standorte und Trainer der Sichtungen vorgestellt. Nach den Turnieren sind dort Bilder, Ergebnisse und Berichte sowie die Kaderlisten der Auswahlmannschaften anzuschauen und nachzulesen.

